

Ein Vorlesewettbewerb unter Pandemiebedingungen

Von uralten Klassikern über moderne Jugendliteratur bis hin zur Fantasie Spannung und Science-Fiction war beim diesjährigen Vorlesewettbewerb an der Realschule Oberesslingen alles geboten.

Am Freitag, den 4.12.20 fand der Wettbewerb unter besonderen Bedingungen statt: Angepasst an die herrschenden Corona - Verordnungen lasen die Klassensieger leider ohne die Unterstützung des Publikums und mit Maske vor. Eine große Herausforderung für unsere Klassensieger, die sie jedoch mit Bravour meisterten.

So wurde es am frühen Morgen in der Mensa spannend, lustig und sogar ein bisschen unheimlich, denn die Lesenden versetzten uns in fantastische Welten, ließen den bekannten Räuber Hotzenplotz und den garstigen Zauberer Zwackelmann ihr Unwesen treiben und weckten mit moderneren Büchern wie „Schlamm“ die Leselust. Aufregung kam auch bei dem neusten Fall der „Drei Fragezeichen“ auf. Plakate und sogar eine Bücherkiste – passend zum gewählten Titel- sorgten für die Einstimmung zum jeweiligen Buch. An Kreativität wurde nicht gespart.

Zwar konnte es am Ende nur einen Schulsieger geben, trotzdem bedanken wir uns bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und ihre Begeisterung. Trotz Masken habt ihr toll gelesen, ein großer Applaus geht an euch: Anna (6a), Collin (6b), Jan (6c), Alexander (6d) und an dich, Leoni (6e). Ganz besonders gratulieren wir Collin, der sich mit seiner Textstelle aus „Der Räber Hotzenplotz“ durchgesetzt hat und unsere Schule beim bundesweiten Vorlesewettbewerb vertreten wird.

Dass Lesen und das Eintauchen in fremde Welten eine Chance ist, dem „Corona-Alltag“ zu entkommen, habt ihr deutlich gemacht! Der Winter hat gerade erst angefangen und uns bleibt noch viel Zeit für gemütliche Leseabende. Danke für eure Inspiration!

VORLESE WETTBEWERB

